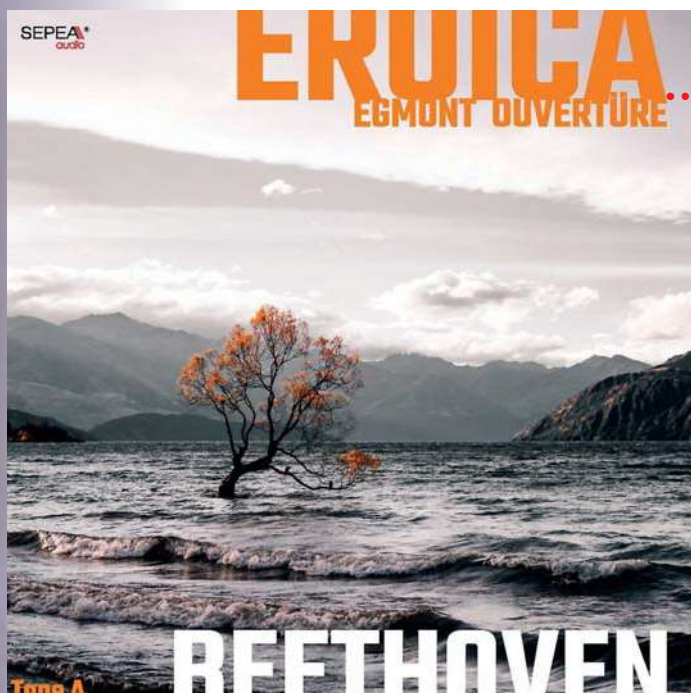


MASTERBAND



Ludwig van Beethoven: Symphony No. 3, »Eroica« & Overture »Egmont«

Klangkollektiv Wien, Conductor Rémy Ballot (2019)

Von Michael Vorbau

Die Masterbandkopie kommt in zwei Kartons daher mit je einem Band auf NAB-Metallspule. Die Kartonage ist aufwendig und sauber gestaltet- zeitintensiv, weil sicherlich von Hand beklebt. Der Karton des ersten Bandes beinhaltet ein sehr informatives, zweisprachiges (Englisch/Deutsch) Booklet. Auf zehn Seiten erfährt man vieles zu Beethovens 3. Sinfonie (Eroica) und zur Egmont-Ouvertüre sowie auch zum Klangkollektiv Wien. Das ist die erste Klassik-Masterbandkopie, die ich höre, und sie ist schon etwas Besonderes. Nicht nur die sehr gute Aufnahmequalität, sondern auch musikalisch spricht sie mich an. Klanglich ist es das, was ich von einer Masterbandkopie auch erwarte: Präzise Aussteuerung, großartige Dynamik, tolle Bühne. Musikalisch ist es mal etwas anders als hierzulande üblich. Nicht die vertraute große orchestrale Besetzung eines Symphonieorchesters, sondern eine Besetzung, wie sie zu Beethovens Zeiten üblich war, und die ist im Vergleich deutlich bescheidener. Das von Norbert Täubl, Klarinettist der Wiener Philharmoniker und dem französischen Dirigenten Rémy Ballot gegründete Klangkollektiv Wien, setzt sich im Wesentlichen aus den Reihen der Wiener Philharmoniker, der Wiener Symphoniker und der Niederösterreichischen Tonkünstler zusammen. Schon das garantiert uns ein technisch hohes Niveau, auch bei eher kleiner und bescheidener Besetzung. Man verwendet nicht nur Instrumente ortstypischer Bauart (z. B. bei Oboe und Horn), man will auch einem ortstypischen »Musikdialekt« nachspüren. Und das mit modernen Instrumenten. Das Klangkollektiv Wien liefert uns eine Live-Aufnahme der »Eroica«, die auf modernen Instru-

Label: SEPEA AUDIO, Masterbandkopie auf ¼“ »SM468«, 514 nW, CCIR oder NAB auf zwei Metallspulen, alternativ kann man auch ½“ Bänder mit 38cm/s als Freiwickel oder auf ½“-Metallspulen bestellen

Aufnahmedetails: PURE Analog Original Master Tape, Direct to Two Track Professional Recording

Aufnahmedatum: 23. März 2019 im Lorely-Saal, Penzing, Wien, Österreich

Aufnahmeequipment: 2x Studer »A80« ½“, 76 cm/s; Mikrofone: SONODORE »RCM 402«, DPA »2006«, NEUMANN »U87Mix«

Spielzeit bei 38 cm/s: Band 1: 30'56“, Band 2: 27'47“

Preise: 2 Bänder ¼“: 444,00 €, 2 Bänder ½“ Freiwickel: 492,00 €, 2 Bänder ½“ Metallspeule: 597,00 €

AAA-Rabatt: 25%

Musik: 1

Klang: 1



menten historisch informiert gespielt wird. Ein frischer und transparenter Klang, sehr gefühlvoll. Dirigent Rémy Ballot - bekannt aus den Reihen der ersten Violinen der Philharmoniker - vermittelt klar musikalische Strukturen und Emotionen. Für Freunde einer authentischen Wiedergabe von Beethovens Werken in kombiniert mit einer Bandmaschine audiophilen Klanggenuss zu ermöglichen - ein MUSS.

Titel:

Symphonie Nr.3 in E-Dur, Opus 55, »Eroica«

- | | |
|---|--------|
| 1. Allegro con brio | 14'36“ |
| 2. Marcia funebre (Adagio assai) | 16'20“ |
| 3. Scherzo (Allegro vivace) | 05'53“ |
| 4. Finale (Allegro molto - Poco andante - Presto) | 12'43“ |

»Egmont«-Ouvertüre, Opus 84

- | | |
|---------------------------------------|--------|
| 1. Sostenuto, ma non troppo - Allegro | 09'11“ |
|---------------------------------------|--------|

Fotos des Covers und der Spule:

Michael Vorbau

Homepage: <https://sepeaaudio.com>

Kontakt: orders@sepeaaudio.com, Telefon: 0421/905 612447